kammerphilharmonie
graubünden
grischun grigioni

12
–
22

«Wenn das nur guat khunnt!»
Weihnachtsgala

Freitag, 16. Dezember 2022, 19.30 Uhr
Hotel Waldhaus, Flims

Samstag, 17. Dezember 2022, 19.00 Uhr
Theater, Chur

Rolf Schmid, Komiker und Kabarettist
Philippe Bach, Dirigent
Kammerphilharmonie Graubünden

kammerphilharmonie.ch

Programm

Rolf Schmid, Komiker und Kabarettist
Philippe Bach, Dirigent
Kammerphilharmonie Graubünden

—

Otto Nicolai (1810–1849): Weihnachts-Ouvertüre über den Choral «Vom Himmel hoch, da komm ich her» – **Paul Hindemith (1895–1963):** Tuttifäntchen, Suite für Orchester (1. Vorspiel, 2. Lied, 3. Intermezzo, 4. Lied, 5. Marsch, 6. Musik zum Kaspertheater, 7. Tanz der Holzpuppen, 11. Schlusslied) – **Edith Piaf (1915–1963):** «La vie en rose» (arr. Peter Leipold) – **Victor Hely-Hutchinson (1901–1947):** Carol Symphony (1. Satz: Allegro energico) – **Claude Debussy (1862–1918):** Claire de lune (arr. Jürgen Hitz)

Pause

Leroy Anderson (1908–1975): Sleigh ride – The Typewriter, The Syncopated Clock – Blue Tango – **Buck Ram (1907–1991):** «Only you!» (arr. Peter Leipold) – **Leroy Anderson:** A Christmas Festival

O du Fröhliche

O du fröhliche
O du selige
Gnadenbringende Weihnachtszeit
Welt ging verloren
Christ wart geboren
Freue, freue dich, o Christenheit
Welt ging verloren
Christ wart geboren
Freue, freue dich, o Christenheit

O du fröhliche
O du selige
Gnadenbringende Weihnachtszeit
Christ ist erschienen
Uns zu versühnen
Freue, freue dich, o Christenheit
Christ ist erschienen
Uns zu versühnen
Freue, freue dich, o Christenheit

Rolf Schmid

Komiker und Kabarettist

Kabarett in Verbindung mit Weihnachten ist für Rolf Schmid kein Neuland. Er trat bereits 2012 bei der grossen Swiss Christmas-Show in Zürich/Oerlikon auf und begeisterte damals während fünf Wochen insgesamt über 38 000 Zuschauer. Später inszenierte er in Malans seine eigenen Weihnachts-Shows in einem leicht reduzierten Rahmen. In Zusammenarbeit mit der Kammerphilharmonie Graubünden entsteht nun – aller guten Dinge sind schliesslich drei – das massgeschneiderte Weihnachtsprogramm: Nicht zu gross, nicht zu klein, mit viel Gefühl, einer schönen Prise Humor und viel weihnächtlichem Bezug.

Daneben hat Schmid auch eine musikalische Ader. Er spielte in seiner Jugend Flügelhorn oder Kornett (es war ein Blechblasinstrument, den Rest hat er verdrängt). Für sein neustes Programm lernte er extra drei Griffe auf der Ukulele. Er entschied sich dabei für die äusserst ungewöhnliche Kombination: Tonika, Dominante und Subdominante. Sein Gesang (Bariton) ist eine faszinierende Symbiose aus seiner nahezu perfekten Intonation mit seinem schier unterirdischen Rhythmusgefühl. Eine Herausforderung, auch für tolerante Ohren und geübte Musikliebhaber.

Rolf Schmid ist seit 25 Jahren und 11 Solo-Programmen schweizweit erfolgreich. Sein Klassiker «I mag eifach nid!» erreichte auf Youtube schon vor Jahren eine Million Klicks. Während der Pandemie lancierte er mit der Openair-Tournee «Coromedy» als einer der ersten ein spannendes Comedy Pop Up-Projekt. «Echt jetzt?», sein aktuelles Programm stellte er am letzten Humorfestival Arosa im Zelt vor. Die Zuschauer waren begeistert. Rolf Schmid entpuppte sich erneut als faszinierender Geschichtenerzähler, brillanter Schauspieler und Meister des Slap-Stick. Ja, das ist etwas dick aufgetragen, aber schliesslich ist das ja ein Werbetext.

Foto: © Dolores Rupa

www.rolfschmid.ch

Philippe Bach

Chefdirigent

Philippe Bach wurde 1974 in der Schweiz geboren. Zunächst studierte er an der Musikhochschule Bern und am Conservatoire de Genève Horn, ehe er dann ein Dirigier-Studium an der Musikhochschule Zürich bei Prof. Johannes Schlaefli begann und am Royal Northern College of Music in Manchester bei Sir Mark Elder fortsetzte. Er gewann zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem erste Preise beim Schweizerischen Dirigierwettbewerb (1996) und beim International Jesús López Cobos Opera Conducting Competition (2006). 2006 bis 2008 war er Assistant Conductor am Teatro Real in Madrid und Assistent von Jesús López Cobos. Im Juni 2007 gab er im Teatro Real sein Debüt mit MADAMA BUTTERFLY. Im Dezember 2008 folgte sein Debüt an der Hamburgischen Staatsoper. Von 2008 bis 2010 war Philippe Bach Erster Kapellmeister und Stellvertretender GMD am Theater Lübeck. Von 2011 bis 2022 war er Generalmusikdirektor der Meininger Hofkapelle. Seit 2012 ist er Chefdirigent des Berner Kammerorchesters und seit 2016 Chefdirigent der Kammerphilharmonie Graubünden.

Als Gast leitete Philippe Bach unter anderem Konzerte mit dem Tonhalle Orchester Zürich, dem London Philharmonic Orchestra, dem BBC Philharmonic Orchestra, dem Royal Liverpool Philharmonic Orchestra, dem Helsinki Philharmonic Orchestra, , dem Royal Scottish National Orchestra, dem Orchestre de chambre de Lausanne, dem Basler Sinfonieorchester, dem Kammerorchester Basel, dem Hallé Orchestra, dem RTE National Symphony Orchestra, dem Orquesta Sinfónica de Madrid, dem Orchestra della Svizzera Italiana, dem Brandenburgischen Staatsorchester, dem Bournemouth Symphony Orchestra, dem Kuopio Symphony Orchestra, der Basel Sinfonietta und dem Berner Sinfonieorchester. CD-Aufnahmen für die Labels BIS, Claves, Naxos und Telos ergänzen seine umfangreiche künstlerische Tätigkeit.

www.philippebach.ch

Kammerphilharmonie Graubünden

Seit über 30 Jahren beheimatet Graubünden ein Berufsorchester, das so vielfältig ist, wie der Kanton selbst. Die Musik der Kammerphilharmonie Graubünden erklingt in der Stadt und auf dem Land, auf Dorfplätzen, in Kirchen und Tanzlokalen, für Gross und Klein. In Sinfoniekonzerten werden klassische Meisterwerke gepflegt. Kammermusik, Filmmusik, Familienkonzerte und das Projekt «Side by Side» mit Laienmusiker/innen runden das vielseitige Angebot ab. Ein besonderes Augenmerk legt die Kammerphilharmonie auf Bündner Komponisten der Vergangenheit und Gegenwart. Seit dem Jahr 2016 steht die Kammerphilharmonie unter der Leitung des Dirigenten Philippe Bach.

www.kammerphilharmonie.ch

Musikerinnen und Musiker

Flöte
Katharina Brunner*
Ursina Brun
Inês Castro

Oboe
Roberto Cuervo Alvarez*
Ann-Christine Rose

Klarinette
Franco Mettler*
Clot Buchli

Fagott
Gabor Meszaros*
Gion Andrea Casanova

Horn
Maya Rehm*
Peter Schneider
Andrea Rüegge
Sebastian Kälin

Trompete
Dominique Trösch*
Joan Retzke
Urs Itin

Posaune
Xaver Sonderegger*
Joaquin Andreu Vicente
Andreas Betschart (BPos)

Tuba
Tobias de Stoutz*

Pauke
Eckart Fritz*

Schlagzeug
Maurin Fritz
Samuel Cueni

Klavier
Annika Guy*

Harfe
Katrin Bamert*

1. Violine
Yannick Frateur (Konzertmeister)
Flurina Sarott
Luis-Alberto Schneider
Daniela Bertschinger
Katarzyna Kadziolka
Mirka Scepanovic

2. Violine
Jessica Mehling*
Maria Korndörfer
Ursula Schlatter
Mia Lindblom
Petra Belenta

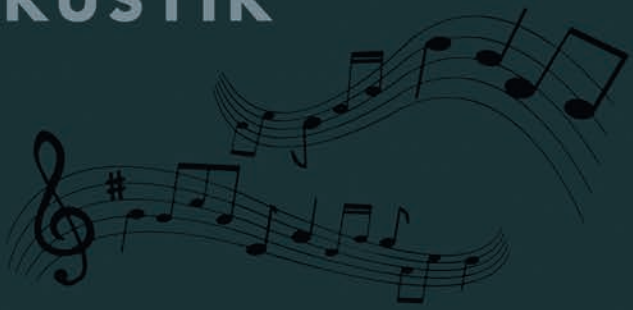
Viola
Kathrin von Cube*
Urs Senn
Silvia Matile-Eggenberger
Filomena Felley

Violoncello
Karolina Öhman*
Diane Pencàk
Samuel Justitz

Kontrabass
Christian Hamann*
Hannes Giger

**Stimmführung/Solo*

LEHNERAKUSTIK



Kammer-philharmonie Graubünden & Lehner Akustik AG: Der Ton macht die Musik.

Maienfeld Hauptsitz & Showroom

lehner-akustik.ch

Die nächsten Konzerte

«Fantasie und Feuerwerk» – Winterkonzerte
Freitag, 30. Dezember 2022, 20.00 Uhr | Evangelische Kirche, Scuol
Sonntag, 01. Januar 2023, 17.30 Uhr | Evangelische Kirche, Arosa
Montag, 02. Januar 2023, 17.00 Uhr | Theater, Chur
Freitag, 06. Januar 2023, 19.00 Uhr | Kloster, Ilanz
Samstag, 07. Januar 2023, 20.00 Uhr | Kursaal, Engelberg

«Schellen-Ursli» – Filmmusik
Donnerstag, 16. Februar 2023, 20.00 Uhr | Kurhaus, Bergün
Freitag, 17. Februar 2023, 19.30 Uhr | Hotel Waldhaus, Flims
Samstag, 18. Februar 2023, 19.00 Uhr | Theater, Chur
Sonntag, 19. Februar 2023, 17.00 Uhr | Hotel Laudinella, St. Moritz
Freitag, 24. Februar 2023, 19.30 Uhr | Mehrzweckhalle Sala Grava, Savognin
Samstag, 25. Februar 2023, 17.00 Uhr | Würth Haus, Rorschach
Sonntag, 26. Februar 2023, 17.00 Uhr | Kultursaal, Lenzerheide

«Chor viril Surses» – Chorkonzerte
Samstag, 11. März 2023, 20.00 Uhr | Uffer Holz AG, Savognin
Freitag, 17. März 2023, 20.00 Uhr | Martinskirche, Chur
Sonntag, 19. März 2023, 16.00 Uhr | Französische Kirche, Bern

«tuns contemporans» – Orchester-Konzert
Freitag, 31. März 2023, 19.00 Uhr | Theater, Chur

«tuns contemporans» –Ensemble-Konzert
Sonntag, 02. April 2023, 11.00 Uhr | Theater, Chur

«Dvorak» – Hegisplatzkonzert
Freitag, 23. Juni 2023, 19.30 Uhr | Hegisplatz, Chur

—

Herzlichen Dank

Wir danken ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung durch:
– unsere Presenting Partnerin, die Graubündner Kantonalbank
– die Kulturförderung des Kantons Graubünden und der Stadt Chur
– verschiedene Sponsoren, Stiftungen und Private

Graubündner Kantonalbank
Kulturförderung Graubünden. Amt für Kultur
Promoziun da la cultura dal Grischun. Uffizi da cultura
Promozione della cultura dei Grigioni. Ufficio della cultura
Stadt Chur
WALDHAUS FLIMS WELLNESS RESORT